

	<p>Objekt: Ikone: Triptychon mit Christus und der Samariterin am Brunnen</p> <p>Museum: Ikonen-Museum Recklinghausen Kirchplatz 2a 45657 Recklinghausen (02361) 501941 ikonen@kunst-re.de</p> <p>Sammlung: Tafelmalerei</p> <p>Inventarnummer: 4188</p>
--	---

Beschreibung

Auf dem Mittelfeld ist die Begegnung zwischen Christus und der Samariterin an einem Brunnen dargestellt, allerdings ist die Malerei sehr stark beschädigt.

Nach Joh 4:5-26 ruhte sich Christus auf seiner Wanderung in Samaria am Jakobsbrunnen aus und verkündete einer wasserschöpfenden Frau vom Wasser des ewigen Lebens. Das Thema kommt in der Ikonenmalerei nur selten vor. Christus ist am linken Rand nur noch schwach zu erkennen. Er hat die rechte Hand im Redegestus erhoben. Die Frau aus Samaria beugt sich von links über den Brunnen, die Rechte ebenfalls erhoben. Im Hintergrund sind Gebäude dargestellt.

Der linke Seitenflügel zeigt oben den hl. Bischof Basilius von Cäsarea und darunter den Drachenkampf des hl. Georg. Rechts unten ist korrespondierend der hl. Demetrius von Thessaloniki abgebildet, über ihm befindet sich ein hl. Bischof, dessen Namensbeischrift nicht mehr zu lesen ist.

Die Samariterin wird als Heilige mit dem Namen Photina verehrt. Der fünfte Sonntag nach Ostern ist ihrer Verehrung gewidmet. Weitere Festtage: 26. Februar, 20. März.

Geschenk von Dr. Reiner Zerlin (2019)

Grunddaten

Material/Technik:

Holz / Eitempera

Maße:

H 33 cm ; B 43 cm (geöffnet)

Ereignisse

Hergestellt	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	Griechenland
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Demetrios von Thessaloniki (-306)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Georg (Heiliger) (-303)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Basilus der Große (Heiliger) (329-379)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

Schlagworte

- Begegnung
- Bischof
- Brunnen
- Drachentöter
- Ikone
- Kriegerheiliger
- Triptychon

Literatur

- Lutz Rickelt (Hg.) (2021): Schenkung Dr. Reiner Zerlin. Recklinghausen, Kat.-Nr. 37, S. 116-177